

262774-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planung Ladeinfrastruktur MVG Standort Lüdenscheid
OJ S 86/2024 02/05/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH

E-Mail: b.schelberg@mvg-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung Ladeinfrastruktur MVG Standort Lüdenscheid

Beschreibung: Planung der Ladeinfrastruktur für einen bestehenden Busbetriebshof der MVG am Standort in Lüdenscheid.

Kennung des Verfahrens: 011594c0-5d5e-40a4-ae8f-26e7774e6b85

Interne Kennung: MVG Elektrofachplanung LIS LÜD

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH Rahmedestraße 41

Stadt: Lüdenscheid

Postleitzahl: 58507

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YAZHNSD

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planung Ladeinfrastruktur MVG Standort Lüdenscheid

Beschreibung: Für das Gesamtprojekt ist im Vorfeld eine grobe Kostenschätzung für die Gesamtkosten gemäß DIN 276:2018-12 in Höhe von insgesamt rund 7,2 Mio. EUR netto ermittelt worden. Das Projekt ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Die grundlegenden Planungsparameter für die Bauabschnitte sind im Kapitel 4 Bauabschnitte genannt. Die HOAI-Leistungsphasen 1 bis 3 (Beauftragungsstufe 1) sowie 4 bis 5 (Beauftragungsstufe 2) sind für den Gesamtausbau zu erbringen. Die Leistungsphasen 6 bis 7 (Beauftragungsstufe 3) sowie 8 inkl. Mängelbeseitigung (Beauftragungsstufe 4) sind nur für den ersten Bauabschnitt zu leisten. Zu beachten ist, dass bereits bei der Planung und Ausführung des 1. Bauabschnittes das Zielkonzept der in Kapitel 4 folgenden Bauabschnitte planerisch und baulich berücksichtigt werden muss. Nach Zuschlag und mit Beauftragung erstellt der Auftragnehmer seine Grundlagenermittlung und Vorplanung. Nach Abruf der Entwurfsplanung und im Weiteren der Genehmigungsplanung erstellt der AN die spezifischen Unterlagen, die für die weiteren behördlichen Schritte/Genehmigungsschritte erforderlich sind. Die künftig durch den Genehmigungsbescheid erteilten Auflagen sind im Liefer- und Leistungsumfang des Auftragnehmers enthalten und von diesem zu berücksichtigen.

Interne Kennung: MVG Elektrofachplanung LIS LÜD

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH Rahmedestraße 41

Stadt: Lüdenscheid

Postleitzahl: 58507

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweise der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Jedes Unternehmen, das als Bieter, Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Drittunternehmen an der Ausschreibung teilnimmt, hat einen Handelsregistrauszug oder vergleichbaren Nachweis (z.B. Vereinsregister, Partnerschaftsregister) nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorzulegen. Der Nachweis darf zum Datum des Abgabetermins für das Angebot nicht älter als sechs Monate sein. Bezugszeitpunkt ist die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz, Umsatz im Leistungsbereich Technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter folgende Angaben über den Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie über die im Leistungsbereich Technische Ausrüstung i. S. v. §§ 53 ff. HOA/I zu machen: 1. Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (informatrische Abfrage) 2. Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren in dem Leistungsbereich Technische Ausrüstung nach §§ 53 ff. HOA/I in Höhe von mindestens EUR 1,4 Mio. Hinweis: Der Bieter hat einen durchschnittlichen Netto-Jahresumsatz anzugeben Hinweis: Im Fall einer Bietergemeinschaft ist der entsprechende Netto-Jahresumsatz des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft anzugeben; diese Umsätze werden für die Erfüllung der Mindestanforderungen kumuliert berücksichtigt. Bieter bzw. alle Mitglieder der Bietergemeinschaft müssen die geprüften und bestätigten Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (einschließlich Bestätigungs-vermerk des Wirtschaftsprüfers) in elektronischer Form (Format "pdf") vorlegen. Für den Nachweis ist Formblatt 06 zu verwenden. Dieses ist von jedem Bieter/jeder Bietergemeinschaft sowie dem Drittunternehmen in Textform gem. § 126b BGB über das unter Ziffer 2.4 genannte Vergabeportal einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter eine Haftpflichtversicherung bzw. die entsprechende Versicherbarkeit mit folgenden Mindestbedin-gungen nachzuweisen: 1) Bestehende Haftpflichtversicherung: Der Bieter verfügt über eine Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach und Vermögensschäden i.H.v. mindestens EUR 3 Mio. und diese wird während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Eine Versicherungsbestätigung über das Bestehen der Versicherung fügt der Bieter dem Angebot bei. oder 2) Erklärung der Versicherbarkeit Der Bieter wird eine Haftpflichtversicherung mit der vorstehenden Deckungssumme je Schadensfall im Falle eines Zuschlags abschließen und während der gesamten Vertragsdauer aufrechterhalten. Eine Versicherungsbestätigung über die Möglichkeit des Abschlusses einer solchen Versicherung fügt der Bieter dem Angebot bei. oder 3) Haftpflichtversicherung bei Bietergemeinschaften: Jeder Bieter der Bietergemeinschaft wird eine Haftpflichtversicherung mit der vorstehenden Deckungssumme je Schadensfall im Falle eines Zuschlags abschließen und während der gesamten Vertragsdauer aufrechterhalten. Eine Versicherungsbestätigung über die Möglichkeit des Abschlusses einer solchen Versicherung fügt die Bietergemeinschaft dem Angebot bei. Für den Nachweis ist Formblatt 06 zu verwenden. Dieses ist von jedem Bieter/jeder Bieter-gemeinschaft sowie dem

Drittunternehmen in Textform gem. § 126b BGB über das unter Ziffer 2.4 genannte Vergabeportal einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bieter werden vergleichbare Projektreferenzen für Leistungen im Bereich der Technischen Ausrüstung zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gefordert, d.h. Leistungen, die dem Auftragsgegenstand und Funktionsumfang des Auftragsgegenstands nahekomen oder ähneln und in Umfang, Komplexität (Vielschichtigkeit) und Schwierigkeitsgrad den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen. Es sind mind. 3 Referenzen aus den letzten fünf Jahren einzureichen. Die Leistung muss zum Ablauf der Angebotsfrist abgeschlossen sein. Es sind Referenzen zu den Leistungsbereichen einzureichen: - Planung einer Ladeinfrastruktur mit Gleichstromladegeräten für Flottenanwendungen (>10 Fahrzeuge) inkl. Mittelspannungstechnik /Transformatoren mit einem vergleichbaren Schwierigkeitsgrad. Eine Referenz ist nur dann vergleichbar, wenn sie die folgenden Mindestkriterien erfüllt: 1.) Es wurden Leistungen der Technischen Ausrüstung gem. § 53 HOAI erbracht in den LPH 1-8; 2.) Die Kosten der KG 440 gemäß DIN 276 beliefen sich auf mindestens netto 2 Mio. EUR; 3.) Der Ausführungszeitraum der Leistungen muss in den letzten fünf Jahren (2019 bis 2024) liegen. Die Vorlage einer Referenz, die die vorgenannten Kriterien erfüllt, ist ein Mindestkriterium. Kann der Bieter keine Referenz vorlegen, die die vorgenannten Kriterien erfüllt, wird das Angebot vom Verfahren ausgeschlossen. Für den Nachweis ist Formblatt 07 zu verwenden. Dieses ist von jedem Bieter /jeder Bietergemeinschaft sowie dem Drittunternehmen in Textform gem. § 126b BGB über das unter Ziffer 2.4 genannte Vergabeportal einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiter des Bieters

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss Angaben zu der Anzahl der von ihm beschäftigten Mitarbeitenden in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021-2023) machen. Gezählt werden fest beim Bieter angestellte Mitarbeitenden. Die Anzahl an Mitarbeitenden ist in Vollzeitäquivalenten auszuweisen. Die Angabe ist informatorisch. Für den Nachweis ist Formblatt 07 zu verwenden. Dieses ist von jedem Bieter/jeder Bietergemeinschaft sowie dem Drittunternehmen in Textform gem. § 126b BGB über das unter Ziffer 2.4 genannte Vergabeportal einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Höchstpunktzahl (400 Punkte) erhält der Bieter, mit dem niedrigsten Gesamtpreis für alle Beauftragungsstufen. Angebote, die zu 100% davon abweichen (also das doppelte des niedrigsten Angebotspreises aufweisen), erhalten 0 Punkte. Dazwischen werden die Angebote linear interpoliert. Diese Preisbewertung wird dann wiederum mit den weiteren Bewertungspunkten in ein gewünschtes Verhältnis gesetzt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 400

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungskonzept

Beschreibung: Bewertung gemäß Anlage 02 - Wertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 400

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Profil - Projektleiter

Beschreibung: Bewertung gemäß Anlage 02 - Wertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 200

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YAZHNSD/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YAZHNSD>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YAZHNSD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 \$name_timeperiod.

MONTHS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: zulässige Nachforderungen gemäß §51 SektVO

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/06/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß Bewerbungsbedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: (1) Der Auftraggeber zahlt an den Auftraggeber Vergütungen gemäß des "Preisblatts" (Teil des Angebots des Auftragnehmers - Anlagenkonvolut 2 zu diesem Vertrag) für die Leistungen einer jeden Stufe gemäß § 1 Abs. 3 dieses Vertrags. Die Fälligkeit richtet sich nach § 641 BGB. (2) Die Vergütung schließt Nachforderungen -

außerhalb des in § 1 Beschriebenen - aus (Festpreis). Die Vergütung ist nur dann anzupassen, wenn der Auftragnehmer aufgrund eines schriftlichen Auftrages des Auftraggebers eine andere oder eine zusätzliche Leistung, die nicht Vertragsgegenstand ist, erbringt. Sonstige Abweichungen von den Leistungen des Auftragnehmers führen nicht zur Änderung der Vergütung. (3) Der Auftragnehmer hat etwaige Überzahlungen unverzüglich zurückzuzahlen. Er verzichtet ausdrücklich darauf, sich auf einen Wegfall der Bereicherung zu berufen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bezirksregierung Münster, Vergabekammer Westfalen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: MVG

Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH

Registrierungsnummer: DE 811 275 563

Postanschrift: Wehberger Straße 80

Stadt: Lüdenscheid

Postleitzahl: 58507

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

E-Mail: b.schelberg@mvg-online.de

Telefon: 023511801149

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bezirksregierung Münster, Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: 0251 411 1604

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4531b8f6-cdbb-4715-a92f-fb7e113bcf80 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/04/2024 20:57:31 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 262774-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 86/2024

Datum der Veröffentlichung: 02/05/2024